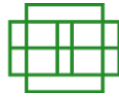


STAATSOPER



HAMBURG

PRESSEMELDUNG / PRESS RELEASE

STOCKHAUSEN FÜR KINDER: MICHAELS REISE

INSTRUMENTALTHEATER
FÜR DIE GANZE FAMILIE VON
KARLHEINZ STOCKHAUSEN –
PREMIERE AM 11. APRIL 2026
IN DER OPERA STABILE DER
STAATSOPER HAMBURG

LIEBE MEDIENVERTRETER:INNEN

English version below*

Hamburg, 16. März 2026 – Mit **Stockhausen für Kinder: Michaels Reise** lädt die

Staatsoper Hamburg junge Zuschauer:innen ab 6 Jahren und ihre Familien zu einer außergewöhnlichen musikalischen Expedition ein. In Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater Hamburg verwandelt sich die **opera stabile** in ein Raumschiff, das sein Publikum auf eine fantastische Reise in den Kosmos mitnimmt.

Im Zentrum steht der Trompeter **Michael**, der gemeinsam mit seiner Crew durch die unendlichen Weiten des Alls reist und auf unbekannte Welten und fremde Klänge trifft. Die Inszenierung von **Elisabeth Stöppler** eröffnet Kindern und Erwachsenen gleichermaßen einen sinnlichen Zugang zur faszinierenden Klangwelt von **Karlheinz Stockhausen** – voller Fantasie, Überraschung und musikalischer Entdeckungen.

Zitat Elisabeth Stöppler:

„In Michaels Reise geht es weniger um Figuren im klassischen Sinne als um Klangbegegnungen: Michael verschmilzt mit den Instrumenten und findet sich in ihnen selbst wieder. Das Bühnenbild als Raumschiffkapsel lädt das Publikum ein, mitten im Geschehen die Wirkung von Tönen, Klang und Instrumentarium zu erforschen. Gerade Neue Musik eröffnet dabei völlig neue Welten – offen, direkt und demokratisch – und ermöglicht Kindern wie Erwachsenen ein unmittelbares, analoges Erleben von Musik.“

Eine fantastische Expedition für Menschen von 6 bis 110 Jahren

Gezeigt wird die **Solisten-Version von Michaels Reise** für einen Trompeter, neun Mitspieler und Klangregie aus der Oper *Donnerstag aus Licht*. Musik, Libretto, Aktionen und Gesten stammen von Karlheinz Stockhausen (1978/84).

Das Bühnenbild verwandelt die **opera stabile** in eine Raumschiffkapsel: Das Publikum sitzt mitten im Geschehen und wird selbst Teil der Reise. Jede Besucherin und jeder Besucher findet einen Platz in diesem Raum und erforscht – fast wie in einem Laboratorium – die Wirkung von Klang, Instrumenten und musikalischen Strukturen.

Die Wahl der **opera stabile** als Spielort ist dabei bewusst getroffen. Ihre Nähe und Kompaktheit schaffen eine besondere Atmosphäre: Die Zuschauer:innen, Kinder wie Erwachsene, sind unmittelbar am Geschehen beteiligt. Man erlebt die Musiker:innen aus nächster Nähe, spürt den Atem, die Mechanik der Instrumente und verfolgt direkt, wie Klänge entstehen. Diese intensive Unmittelbarkeit macht das gemeinsame Erleben von Musik für Menschen jeden Alters zu einer besonderen Erfahrung.

Stockhausens zwischen 1977 und 2005 entstandener siebenteiliger Opernzyklus **Licht** – für jeden Wochentag eine Oper – gilt als radikales Opus magnum der Musikgeschichte. Mit einer Gesamtdauer von rund 29 Stunden ist er bis heute nie vollständig aufgeführt worden.

Die Inszenierung **Stockhausen für Kinder: Michaels Reise** basiert auf einer kammermusikalischen Fassung des zweiten Aktes *Michaels Reise um die Erde* aus *Donnerstag aus Licht*. Während viele Teile des Zyklus komplexe szenische und vokale Strukturen aufweisen, ist *Michaels Reise* ein rein instrumentales Werk: Die Solotrompete verkörpert die Figur Michael, der sieben Stationen seiner Reise erlebt.

Die Musik Stockhausens enthält dabei nahezu pionierhaft vieles von dem, was die Neue Musik prägt: extreme Klangfarben, große dynamische Spannweiten, komplexe Rhythmen und Strukturen statt traditioneller Melodien sowie den Einsatz elektronischer Klänge. Gerade diese Vielfalt macht das Stück zu einer faszinierenden klanglichen Entdeckungsreise.

BIOGRAFIE

Biografie Elisabeth Stöppler

Elisabeth Stöppler, geboren in Hannover, studierte Klavier an der Musikhochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, Schauspiel in Rom und Musiktheaterregie in Hamburg. Während ihres Studiums arbeitete sie als Regieassistentin u.a. mit Regisseuren wie Johannes Schaaf und Stefan Herheim und hospitierte bei Peter Konwitschny an der Hamburgischen Staatsoper. Seit 2003 inszenierte sie u. a. am Nationaltheater Weimar, der Staatsoper Hannover, der Oper am Rhein Düsseldorf, der Oper Frankfurt, der Semperoper Dresden, der Oper Graz, bei der Ruhrtriennale sowie bei den Bregenzer Festspielen. Zu ihren wichtigen Inszenierungen zählen u. a. ein mehrfach ausgezeichneter Britten-Zyklus mit *Peter Grimes*, *Gloriana* und *War Requiem* am Musiktheater im Revier Gelsenkirchen, Verdis *Un ballo in maschera*, Henzes *Gisela!* und *We come to the river* sowie der Doppelabend aus Strawinskys *Oedipus Rex* und Dallapiccolas *Il prigioniero* an der Semperoper Dresden. Von 2014 bis 2022 war Stöppler Hausregisseurin am Staatstheater Mainz. Dort realisierte sie u. a. *Al gran sole carico d'amore*, *Die Eroberung von Mexiko*, *Mathis der Maler*, *Norma*, *Faust*, *Médée*, *Le nozze di Figaro* und *Don Carlo*. Für ihre Inszenierung von Richard Wagners *Götterdämmerung* am Theater Chemnitz erhielt sie 2019 den Deutschen Theaterpreis *Der Faust* in der Kategorie Regie Musiktheater, die Uraufführung von Bernhard Langs *Dora* an der Staatsoper Stuttgart wurde von der Zeitschrift *Opernwelt* zur Uraufführung des Jahres 2024 gewählt. Zuletzt inszenierte Stöppler Dmitri Schostakowitschs *Lady Macbeth von Mzensk* an der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf, Unsuk Chins *Alice in Wonderland* am Theater an der Wien und *Die Meistersinger von Nürnberg* an der Staatsoper Stuttgart. An der Hamburgischen Staatsoper inszeniert sie in der Spielzeit 2025/26 die Neuproduktion *Stockhausen für Kinder: Michaels Reise* (Stand: 03/2026)

Besetzung und Produktionsteam

- **Klangregie**

Kathinka Pasveer

- **Inszenierung**

Elisabeth Stöppler

- **Bühnenbild**

Valentin Köhler

- **Kostüme**

Valentin Köhler, Winnie Janke

- **Video**

Vincent Stefan

- **Dramaturgie**

Laura Schmidt

- **Mitwirkende**

Solo Trompete

Paul Hübner

1. Bassetthorn

Paula Breland

1. Klarinette*

Xinyu Liao

2. Klarinette / 2. Bassetthorn / Bassklarinette*

Roman Gerber

Posaune / Tenortuba*

Alexandr Belogurov

Altflöte*

Lauriane Boulezaz

1. Schlagzeug*

Zilong Jiang

2. Schlagzeug*

Oscar Tudge

1. Synthesizer

Patricia Martins

2. Synthesizer / elektronische Orgel*

Igor Andri

* Hochschule für Musik und Theater Hamburg

Das Stück

Musik, Libretto, Aktionen und Gesten

Karlheinz Stockhausen

Spielstätte

Staatsoper Hamburg – opera stabile

Dauer

ca. 70 Minuten

Altersempfehlung

ab 6 Jahren / Klasse 1

Spieltermine

Premiere: Samstag, 11. April 2026, 15:00

Weitere Vorstellungen:

- Di, 14. April 2026, 11:00 – Schulvorstellung
- Do, 16. April 2026, 11:00 – Schulvorstellung
- So, 19. April 2026, 11:00 (Achtung: verlegt von 15:00 auf 11:00)
- Mo, 20. April 2026, 11:00 – Schulvorstellung
- Mi, 22. April 2026, 11:00 – Schulvorstellung
- Sa, 25. April 2026, 16:30
- Mo, 27. April 2026, 11:00 – Schulvorstellung
- Mi, 29. April 2026, 11:00 – Schulvorstellung
- So, 3. Mai 2026, 15:00 (zum letzten Mal in dieser Spielzeit)

Rahmenprogramm

Das Vermittlungsprogramm der Hamburgischen Staatsoper

Auch die jüngsten Zuschauer:innen sollen Gelegenheit haben, ihre Fragen, Eindrücke und Gedanken direkt mit den Künstler:innen zu teilen.

CLICK in–debatte: Künstler:innengespräch

- **Datum:** Samstag, 11. April 2026
- **Zeit:** im Anschluss an die Vorstellung
- **Mit:** Regisseurin Elisabeth Stöppler.

Kooperationen und Förderer

In Kooperation mit

Hochschule für Musik und Theater Hamburg

In Partnerschaft mit

Stockhausen-Stiftung für Musik

Mit freundlicher Unterstützung durch

Hapag-Lloyd Stiftung

Mit freundlicher Unterstützung durch

Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper

AKKREDITIERUNG & KONTAKT

Medienvertreter:innen sind herzlich eingeladen.

Bitte akkreditieren Sie sich unter: tanja.franke@staatsoper-hamburg.de

Kontakt für Rückfragen:

Tanja Franke

Pressesprecherin / Presse & Media Relations der Staatsoper Hamburg und des
Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg

Große Theaterstraße 25, 20354 Hamburg

T: +49 (0)40 35 68 401

M: +49 (0)152 228 48 532

E-Mail: tanja.franke@staatsoper-hamburg.de

www.die-hamburgische-staatsoper.de

Presseportal:

<https://www.die-hamburgische-staatsoper.de/de/presse>

Passwort: HSOpresse

STOCKHAUSEN FOR CHILDREN: MICHAEL'S JOURNEY

INSTRUMENTAL THEATER
FOR THE WHOLE FAMILY BY
KARLHEINZ STOCKHAUSEN –
PREMIERE ON 11 APRIL 2026
AT THE OPERA STABILE,
HAMBURG STATE OPERA

DEAR MEMBERS OF THE MEDIA

German version above

Hamburg, 16 March 2026 – **Stockhausen for Children: Michael's Journey** invites young audiences from age 6 and their families to an extraordinary musical expedition at the Hamburg State Opera. In collaboration with the University of Music and Theatre Hamburg, the **opera stabile** is transformed into a spaceship that takes the audience on a fantastic journey through the cosmos.

At the center of the story is the trumpeter **Michael**, who, together with his crew, travels through the infinite expanses of space, encountering unknown worlds and unfamiliar sounds. **Elisabeth Stöppler's** production offers children and adults alike a sensory entry into **Karlheinz Stockhausen's** fascinating sound world – full of imagination, surprise, and musical discoveries.

Quote from Elisabeth Stöppler:

"In Michael's Journey, it is less about characters in the traditional sense and more about encounters with sound: Michael merges with the instruments and finds himself within them. The stage design, shaped as a spaceship capsule, invites the audience to explore the effects of tones, sounds, and instrumentation from the heart of the action. Contemporary music opens up entirely new worlds – open, direct, and democratic – allowing both children and adults to experience music in a direct, analog way."

A fantastic expedition for ages 6 to 110

The performance features the **soloist version of *Michael's Journey***, for one trumpeter, nine additional players, and sound direction, based on *Thursday* from *Light*. Music, libretto, actions, and gestures are by Karlheinz Stockhausen (1978/84).

The set transforms the **opera stabile** into a spaceship capsule: the audience sits amidst the action and becomes part of the journey. Each visitor finds a place in this space and explores – almost like in a laboratory – the effects of sound, instruments, and musical structures.

The choice of the **opera stabile** as the venue is deliberate. Its intimacy and compactness create a unique atmosphere: children and adults alike are directly involved in the action. The audience experiences the musicians up close, senses their breath, the mechanics of the instruments, and observes the creation of sound firsthand. This intense immediacy makes the shared experience of music special for all ages.

Stockhausen's seven-part opera cycle *Light* (1977–2005), with one opera for each day of the week, is regarded as a radical magnum opus in music history. With a total duration of around 29 hours, it has never been performed in its entirety.

Stockhausen for Children: *Michael's Journey* is based on a chamber version of Act II, *Michael's Journey Around the Earth* from *Thursday* from *Light*. While many parts of the cycle feature complex scenic and vocal structures, *Michael's Journey* is purely instrumental: the solo trumpet embodies Michael, who experiences seven stages of his journey.

Stockhausen's music pioneeringly includes many elements characteristic of contemporary music: extreme timbres, wide dynamic ranges, complex rhythms and structures instead of traditional melodies, and the use of electronic sounds. This diversity makes the piece a fascinating sonic adventure.

BIOGRAPHY

Biography – Elisabeth Stöppler

Born in Hannover, Elisabeth Stöppler studied piano at the University of Music, Theatre and Media Hannover, acting in Rome, and music theater direction in Hamburg. During her studies, she worked as an assistant director with Johannes Schaaf and Stefan Herheim and interned with Peter Konwitschny at the Hamburg State Opera. Since 2003, she has directed at the National Theater Weimar, Hanover State Opera, Oper am Rhein Düsseldorf, Oper Frankfurt, Semperoper Dresden, Oper Graz, the Ruhrtriennale, and Bregenz Festival. Her key productions include a multi-award-winning Britten cycle (*Peter Grimes*, *Gloriana*, *War Requiem*)

at Musiktheater im Revier Gelsenkirchen, Verdi's *Un ballo in maschera*, Henze's *Gisela!* and *We come to the river*, and a double bill of Stravinsky's *Oedipus Rex* and Dallapiccola's *Il prigioniero* at the Semperoper Dresden. From 2014 to 2022, she was resident director at Staatstheater Mainz, realizing productions such as *Al gran sole carico d'amore*, *Die Eroberung von Mexiko*, *Mathis der Maler*, *Norma*, *Faust*, *Médée*, *Le nozze di Figaro*, and *Don Carlo*. She received the German Theatre Award *Der Faust* 2019 in Music Theatre Direction for Wagner's *Götterdämmerung* at Theater Chemnitz. The premiere of Bernhard Lang's *Dora* at the Stuttgart State Opera was named World Premiere of the Year 2024 by Opernwelt. Recent productions include Shostakovich's *Lady Macbeth of Mtsensk* at Deutsche Oper am Rhein Düsseldorf, Unsuk Chin's *Alice in Wonderland* at Theater an der Wien, and *Die Meistersinger von Nürnberg* at Stuttgart State Opera. In the 2025/26 season, she will direct the new production *Stockhausen for Children: Michael's Journey* at the Hamburg State Opera.

Cast and Production Team

- **Sound Direction**

Kathinka Pasveer

- **Director**

Elisabeth Stöppler

- **Set Design**

Valentin Köhler

- **Costumes**

Valentin Köhler, Winnie Janke

- **Video**

Vincent Stefan

- **Dramaturgy**

Laura Schmidt

- **Performers**

Solo Trumpet

Paul Hübner

1st Basses Horn

Paula Breland

1st Clarinet*

Xinyu Liao

2nd Clarinet/ 2nd Bass Horn/ Bass Clarinet*

Roman Gerber

Trombone/ Tenor Tuba*

Alexandr Belogurov

Alto Flute*

Lauriane Boulezaz

1st Percussion*

Zilong Jiang

2nd Percussion*

Oscar Tudge

1st Synthesizer

Patricia Martins

2nd Synthesizer/ Electronic Organ*

Igor Andri

*Members of the University of Music and Theatre Hamburg

Work Details**Music, Libretto, Actions, Gestures**

Karlheinz Stockhausen

Venue

Hamburg State Opera – opera stabile

Duration

approx. 70 minutes

Recommended Age

6 years and up

Performance Dates at the opera stabile

Premiere: Saturday, 11 April 2026, 3:00 pm

Further performances:

- Tue, 14 April 2026, 11:00 am – School Performance
- Thu, 16 April 2026, 11:00 am – School Performance
- Sun, 19 April 2026, 11:00 am (rescheduled from 3:00 pm)
- Mon, 20 April 2026, 11:00 am – School Performance

- Wed, 22 April 2026, 11:00 am – School Performance
- Sat, 25 April 2026, 4:30 pm
- Mon, 27 April 2026, 11:00 am – School Performance
- Wed, 29 April 2026, 11:00 am – School Performance
- Sun, 3 May 2026, 3:00 pm – final performance of the season

Educational Program

The Hamburg State Opera's educational program gives young audiences the opportunity to share their questions and impressions directly with the artists.

CLICK in – debate: Artist Talk

- **Date:** Saturday, 11 April 2026,
- **Time:** Following the performance
- **With:** Director Elisabeth Stöppler

Partnerships and Sponsors

In collaboration with

University of Music and Theatre Hamburg

In partnership with

Stockhausen Foundation for Music

With kind support from

Hapag-Lloyd Foundation, Foundation for the Promotion of the Hamburg State Opera

ACCREDITATION & CONTACT

Members of the media are warmly invited to attend.

Please register at: tanja.franke@staatsoper-hamburg.de

Press contact:

Tanja Franke

Press Spokesperson / Press & Media Relations

Hamburg State Opera & Philharmonic State Orchestra Hamburg

Große Theaterstraße 25, 20354 Hamburg

T: +49 (0)40 35 68 401

M: +49 (0)152 228 48 532

E-mail: tanja.franke@staatsoper-hamburg.de

www.die-hamburgische-staatsoper.de

Press Portal:

<https://www.die-hamburgische-staatsoper.de/de/presse>

Password: HSOpresse

IMPRESSUM

Hamburgische Staatsoper GmbH

Große Theaterstraße 25

20354 Hamburg

T: +49 (0)40 35 68 0

F: +49 (0)40 35 68 456

www.die-hamburgische-staatsoper.de

Geschäftsführer: Tobias Kratzer, Nicolas Hartmann, Jürgen Braasch · Vorsitzender des Aufsichtsrates: Senator Dr. Carsten Brosda · Sitz der Gesellschaft: Hamburg · Registergericht: AG Hamburg · Registernummer: HRB 28198 · Umsatzsteuer-ID: DE 118509784 · Inhaltlich Verantwortlich: Hamburgische Staatsoper GmbH, vertreten durch die Geschäftsführung